

Uebersicht der Verhandlungen

der

Schweizerischen Bundesversammlung.

Fortsetzung der ordentlichen Winter-Session

(6. Session der XVII. Amtsperiode.)

Dienstag den 12. April bis Samstag den 23. April 1898.

Sitzungen des Nationalrates: April 12., 13., 14., 15., 16., 19., 20., 21., 22., 23. — (10 Sitzungen.)

Sitzungen des Ständerates: April 12., 13., 14., 15., 18., 19., 20., 21., 22., 23. — (10 Sitzungen.)

Eine Sitzung der vereinigten Bundesversammlung: Donnerstag den 21. April (für Trakt. Nr. 27 und 45).

Summarische Uebersicht.

Zeichen-Erklärung. N = behandelt vom Nationalrat. S = behandelt vom Ständerat. X Erledigt.
n = Priorität beim Nationalrat. s = Priorität beim Ständerat.

- | | |
|--|--|
| <p>X 1. Wahlaktenprüfung.
X 2. s Volksabstimmung vom 20. Februar 1898.
3. n Rekurs Favre-Brandt.
X 4. n Bücher- und Blättersammlung Staub.
X 5. s Leistungen von Lausanne als Sitz des Bundesgerichts.
6. n Förderung und Hebung der schweizerischen Kunst.
X 7. n Volkszählung. Anwendung auf die Nationalratswahlen.
S 8. s Gewerbezahlung und gewerbliche Enquête.
9. n Konvention betr. Schutzmassregeln gegen die Pest.
10. n Flonkorrektion.
11. s Rhonekorrektion.
X 12. n Oberaufsicht über die Forstpolizei.
S 13. s Rechtseinheit.
X 14. s Rekurs Lurati und Moroni.
X 15. s Rekurs Ellenberger.
X 16. n Tessin, Verfassung.
17. n Rekurs Maitre und Konsorten.
X 18. s Rekurs Riba.
S 19. s Rekurs Brousoz und Konsorten.
20. n Internationaler Vertrag betr. Civilprozessrecht.
N 21. n Relief der Schweiz.
X 22. n Kadettengewehre Modell 97.
X 23. s Expropriationsgesetz; Anwendung auf die Schiessplätze.
24. n Berittenmachung der Kavallerieoffiziere.
X 25. n Nachtragskredite pro 1898. I. Serie.
S 26. s Eingabe Gehrig.
X 27. Begnadigungsgesuch Voillat.
N 28. n Kranken- und Unfallversicherung.
29. n Lohnzahlung; Arbeitszeit an Samstagen; internationaler Arbeiterschutz.
30. n Phosphorzündhölzchen.
31. n Landwirtschaftliche Versuchsanstalt.
32. s Eisenbahngeschäfte:
 a. Spiez-Gemmi-Leuk.
 b. Weggis-Staffelhöhe.
X c. Montreux-Montbovon.
X d. Nyon-St. Cergue.
 e. Brunnen-Morschach.
X f. Toggenburgerbahn.</p> | <p>X g. Davos-Platz-Schatzalp.
X h. Kleine Scheidegg-Lauberhorn.
X i. Stansstad-Engelberg.
X k. St. Gallen-Romanshorn.
X l. Zürich-Tiefenbrunnen-Bubikon. (Forchbahn.)
X m. Solothurn-Münster.
X n. Biel-Leubringen.
X o. Traversthal-Regionalbahn.
X p. Brienz-Rothhorn-Bahn.
 q. Meiringen-Susten-Wassen.
 r. Schmalspurbahnnetz in Graubünden.
 s. Wattenwyl-Wimmis, event. Spiez (Stockenthalbahn).
X t. Murten-Freiburg.
X u. Neuchâtel-Cortailod-Boudry.
 v. Vevey-Chexbres.
X w. Rückkaufsbestimmungen.
33. s Nebenbahngesetz.
X 34. n Simplonanleihen. Bundesgarantie.
35. n Arbeitszeit beim Betriebe der Transportanstalten.
X 36. s Weltpostkongress in Washington.
37. Motion Gaudard.
38. Motion Cramer-Frey.
X 39. Motion Curti.
X 40. Motion Wullschlegler.
41. Motion Bossy.
42. n Broye-Korrektion.
43. s Beschwerde Mermoud.
X 44. n Internationales Münzübereinkommen.
X 45. Begnadigungsgesuch Bühler und Genossen.
X 46. Interpellation Pestalozzi.
47. Motion Erismann.
X 48. Motion Joos.
49. s Maschinengewehrschützenkompagnien.
50. Motion Wullschlegler.
51. Motion Scherrer-Füllemann.
X 52. Verschiedenes.
 X a. Eingabe Mark.
 X b. Eingabe Renhas.
 X c. n Rekurs Lussy.</p> |
|--|--|

1. Wahlaktenprüfung. Prüfung der Wahlakten neuer Mitglieder.

N Bühlmann, Brosi, Bühler (Graub.), Buser, Erni, Fonjallaz, Geilinger, Grand, Schmid (Uri).

Neue Mitglieder.

Nationalrat.

Herr Hidber, Ferdinand, von und in Mels, an Stelle des verstorbenen Herrn Good (St. Gallen).

Ständerat.

Herr Bigler, Franz, von Worb, in Biglen, an Stelle des zurückgetretenen Herrn Scheurer (Bern).

Eröffnungsreden der Präsidenten des Nationalrates (Grieshaber) und des Ständerates (Raschein). [Bundesblatt 1898, II. 866.]

2. s Volksabstimmung vom 20. Februar 1898 (Eisenbahnrückkauf). Botschaft vom 18. März 1898 (Bundesblatt II. 69), betreffend die eidg. Volksabstimmung vom 20. Februar 1898.

N Stadler, Bioley, Calame-Colin, Déglon, Niederberger, Ruchti, Wullschleger.

S von Arx, Keiser, Scherrer.

1898, 15. April. Ständeratsbeschluss: Vormerk am Protokoll im Sinne der Genehmigung.

» 15. » Nationalrat: Zustimmung.

3. n Rekurs Favre-Brandt. Bericht des Bundesrates vom 12. April 1898 (Bundesblatt II. 854) über den Rekurs der Firma C. und J. Favre-Brandt in Yokohama in ihrer Prozessangelegenheit gegen Fritz Schene.

N Erni, Fazy, Gaudard, Rebmann, Schubiger. (Petitionskommission.)

S Isler, Geel, Python, Ritschard, Winiger.

4 (50). n Bücher- und Blättersammlung Staub. Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 13. Dezember 1897 (Bundesblatt IV. 1266), betr. die Bewilligung eines ausserordentlichen Kredites für Erwerbung der Bücher- und Blättersammlung des Herrn Dr. Fritz Staub sel., in Zürich.

N Hilty, Benziger, Boiceau, Curti, Folletête, Hess, von Planta.

S Stutz, Battaglini, Robert, Wirz, Winiger.

1898, 13. April. Nationalratsbeschluss, nach BR. Entwurf.

» 20. » Ständerat: Zustimmung.

5. s Leistungen von Lausanne als Sitz des Bundesgerichts. Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 30. Dezember 1897 (Bundesblatt 1898, I. 1), betr. den Abschluss einer Uebereinkunft mit der Stadt Lausanne über die Leistungen derselben als Sitz des schweiz. Bundesgerichts.

N Zschokke, Grand, Iselin, Koch, Perrig, Pioda, Sonderegger (Aqpenzell), Schindler, Risch.

S Richard, Ammann, Battaglini, Berthoud, Wyrsh.

1898, 20. April. Ständeratsbeschluss: Rückweisung an den Bundesrat, mit der Einladung, durch eine neue Fassung des Art. 14 des Bundesgesetzes über die Organisation der Bundesrechtspflege von 1893 denselben mit der mit Lausanne abgeschlossenen Uebereinkunft in Einklang zu bringen.

» 22. » Nationalrat, nach BR. Entwurf, mit einem Zusatz in der Einleitung.

» 23. » Ständerat: Zustimmung.

6. n Förderung und Hebung der schweizerischen Kunst. Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 30. Dezember 1897 (Bundesblatt 1898, I, 9), betr. einen Zusatz zum Bundesbeschluss vom 22. Dezember 1887 über Förderung und Hebung der schweizerischen Kunst.

N Gobat, Benziger, Egloff, Lutz-Müller, Manzoni, Odier, Schächli.

S Ruchet, Battaglini, Muheim, Munzinger, Richard.

7. n Eidg. Volkszählung. Anwendung auf die Nationalratswahlen. Bericht des Bundesrates vom 6. April 1898 (Bundesblatt II. 669), betr. die nächste eidg. Volkszählung und ihre Anwendung auf die Nationalratswahlen. (Motionen Amsler und Hochstrasser-Fonjallaz.)

N Künzli, Amsler, Ceresole, Curti, Favon, Hirter, Hochstrasser, Kinkelin, Schaller.

S Scherb, Ammann, Dähler, Isler, Wirz.

1898, 16. April. Nationalratsbeschluss: Den Motionen sei keine weitere Folge zu geben. (Von der Kommission wird ein Postulat angekündigt, aber dessen Begründung verschoben.)

» 20. » Ständerat: Nichteintreten, Vormerk am Protokoll.

8. s Gewerbezahlung und gewerbliche Enquête. Botschaft vom 14. April 1898 (Bundesblatt III. 27), betr. eine Gewerbezahlung und eine gewerbliche Enquête.

N Berchtold, Decurtins, Eisenhut, Paillard, Steiger, Tissot, Tobler.

S Leumann, Bossy, Gavard, Lusser, Stössel.

1898, 20. April. Ständeratsbeschluss: Vormerk am Protokoll in zustimmendem Sinne, in der Meinung, dass der Bundesrat den Räten thunlichst bald bestimmte Anträge vorlege.

9. **n Konvention betr. Schutzmassregeln gegen die Pest.** Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 29. März 1898 (Bundesblatt II. 797) über die am 19. März 1897 in Venedig abgeschlossene internationale Konvention betreffend gemeinsame Schutzmassregeln gegen die Pest.

N Vincent, Ming, Müller, Jordan-Martin, Sonderegger (Herisau), Schubiger, Vogelsanger.
S Gavard, Bigler, Hohl, Python, Wyrtsch.

10 (8). **n Flonkorrektion.** Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 19. November 1897 (Bundesblatt IV. 974), betr. Bewilligung einer Nachsubvention an den Kanton Waadt für die Korrektion und Verbauung des Flon und seiner Zuflüsse bei Lausanne.

N Will, Ador, Berchtold, Koch, Müri, Perrig, Schmid (Luzern).
S von Arx, Blumer (Glarus), Romedi, Stutz, de Torrenté.

11 (9). **s Rhonekorrektion.** Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 16. Dezember 1897 (Bundesblatt IV. 1295), betr. Bewilligung eines Bundesbeitrages an den Kanton Wallis für die Korrektion der Rhone im Weissensand, Gemeinden Brig, Naters und Thermen.

N Schobinger, Calame-Colin, Germann, Hess, Paillard, Rebmann, Staub.
S Munzinger, Bossy, Geel, Kümin, Scherb.

12 (10). **n Oberaufsicht über die Forstpolizei.** Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 26. Oktober 1897 (Bundesblatt IV. 573), betr. die Oberaufsicht des Bundes über die Forstpolizei.

N Jordan-Martin, Baldinger, Keel, Péteut, Risch, Schwander, Vigier.
S Müller, Bossy, Keiser, Simen, Stutz.

1898, 13. April. Nationalratsbeschluss, nach BR. Entwurf. Genehmigung des *Postulats*:

Die durch Volksabstimmung vom 11. Juli 1897 getroffene Aenderung des Art. 24 der Bundesverfassung erfordert die Aufstellung eines neuen Bundesgesetzes betreffend die eidg. Oberaufsicht über die Forstpolizei. Der Bundesrat ist eingeladen, die daherige Vorlage nach Möglichkeit zu fördern.

» 15. April. Ständerat: Zustimmung.

Bundesbeschluss betreffend die Oberaufsicht des Bundes über die Forstpolizei. (Bundesblatt 1898, III. 57.)

13 (11). **s Rechtseinheit.** Botschaft und Beschlusses-Entwürfe vom 28. November 1896 (Bundesblatt IV. 733), betr. die Revision der Bundesverfassung zur Einführung der Rechtseinheit.

N Kurz, Borella, Brosi, Büeler, Bühlmann, Fazy, Fehr, Forrer, Gallati, Gaudard, Iselin, Jeanhenry, Kuntschen, von Planta, Rossol, Scherrer-Füllemann, Schmid (Uri).
S Munzinger, Battaglini, Hoffmann, Isler, Muheim, Richard, Ritschard, Ruchet, Scherb, Schumacher, de Torrenté.

1897, 19. März. Ständeratsbeschluss, mit Abänderungen am BR. Entwurf.

(*Stenographisches Bulletin.*)

14 (12). **s Rekurs Lurati und Moroni.** Bericht des Bundesrates vom 8. Juni 1897 (Bundesblatt III. 653) über den Rekurs der Advokaten Lurati und Moroni in Lugano, betr. Erleichterung der Ausübung des Stimmrechts.

N Jeanhenry, Büeler, Bühler (Graub.), Gaudard, Jäger, Iten, Joost.
S Munzinger, Richard, Ritschard, Reichlin, Wirz.

1897, 7./8. Dezember. Ständeratsbeschluss: Der Rekurs der Herren Lurati und Moroni wird abgewiesen, derjenige der Regierung des Kantons Tessin gutgeheissen.

1898, 13. April. Nationalrat: Zustimmung.

15 (48). **s Rekurs Ellenberger.** Bericht des Bundesrates vom 25. Januar 1898 (Bundesblatt I. 180) in Sachen des Rekurses der A. M. Ellenberger in Derendingen gegen den Bundesratsbeschluss vom 23. November 1897 (Bundesblatt IV. 1150), betr. Verweigerung eines Wirtschaftspatentes.

N Jäger, Fehr, Fellmann, Odier, Perrig, Péteut, Stadler.
S Isler, Hoffmann, Python, Ritschard, Ruchet.

1898, 14. April. Ständeratsbeschluss, nach BR. Entwurf: Der Rekurs wird abgewiesen.

» 22. » Nationalrat: Zustimmung.

16. **n Tessin, Verfassung.** Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 11. Februar 1898 (Bundesblatt I. 253), betr. die eidgenössische Gewährleistung des Verfassungsgesetzes des Kantons Tessin vom 12. Dezember 1897 (fakultative Einführung in den Gemeinden von Consigli comunali [weitere Gemeinderäte]).

N Hilty, Boinay, Kurz, Lagier, Schmid (Uri).
S Wirz, Gavard, Kümin, Leumann, Stutz.

1898, 16. April. Nationalratsbeschluss, nach BR. Entwurf.

» 20. » Ständerat: Zustimmung.

17. **n Rekurs Maître und Konsorten.** Bericht des Bundesrates vom 4. März 1898 (Bundesblatt I. 651) über den Rekurs von C. Maître und Kons. gegen den Entscheid des Bundesrates vom 6. Januar 1898 betreffend eine Gemeindeabstimmung in Courtetelle.

N Merkle, Defayes, Kern, Loretan, Nietlisbach, Scherrer-Füllemann, Rusconi.
S Muheim, Hoffmann, Simen.

18. **s Rekurs Riba.** Bericht des Bundesrates vom 25. März 1898 (Bundesblatt III. 36) über den Rekurs des Michael Riba in Dorondingen gegen den Bundesratsbeschluss vom 3. Dezember 1897 betreffend Verweigerung eines Wirtschaftspatentes.
- N Jäger, Fehr, Fellmann, Odier, Perrig, Péteut, Stadler.
S Stutz, Geel, Wirz.
- 1898, 15. April. Ständeratsbeschluss, nach BR. Entwurf: Der Rekurs wird abgewiesen.
» 22. » Nationalrat: Zustimmung.
19. **s Rekurs Brousoz und Konsorten.** Bericht des Bundesrates vom 6. April 1898 (Bundesblatt II. 653) über den Rekurs von Benjamin Brousoz und August Chaperon gegen den Bundesratsbeschluss vom 2. Juli 1897, betr. die Gemeinderatswahlen in St. Gingolph vom 13. Dezember 1896.
- N Merkle, Défayes, Folletéte, Kern, Nietlispach, Rusconi, Scherrer-Füllemann.
S Munzinger, Schumacher, Simen.
- 1898, 18. April. Ständeratsbeschluss, nach BR. Entwurf: Der Rekurs wird abgewiesen.
20. **n Internationaler Vertrag betr. Civilprozessrecht.** Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 6. April 1898 (Bundesblatt II. 756), betr. die internationale Uebereinkunft im Haag, vom 14. November 1896 und 22. Mai 1897, zur Regelung einiger auf den Civilprozess bezüglichen Fragen des internationalen Privatrechts.
- N Ursprung, Chausson-Loup, Erni, Germann, Kündig, Rossel, Théraulaz.
S Schumacher, Berthoud, Kellersberger, Richard, Scherrer.
- 21 (20). **n Relief der Schweiz.** Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 4. Dezember 1896 (Bundesblatt IV. 956), betr. die Erstellung eines Reliefs der Schweiz im Maasstabe 1 : 100,000.
- N Delarageaz, Freiburghaus, Schobinger, Wild, Zschokke.
S Blumer (Zürich), Hoffmann, Leumann, Golaz, Müller, Schumacher, Keiser. (Militärkommission.)
- 1898, 14. April. Nationalratsbeschluss: Nichteintreten auf den Entwurf des Bundesrates.
- 22 (45). **n Kadettengewehre Modell 97.** Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 26. November 1897 (Bundesblatt IV. 1021), betr. Beitrag an die Erstellungskosten neuer Kadettengewehre Modell 1897.
- N Bühler (Bern), Büeler, Geilinger, Glutz, Odier, Thélin, Ursprung.
S Muheim, Berthoud, Keiser, Leumann, Scherrer.
- 1897, 17. Dezember. Nationalratsbeschluss, mit Abänderungen am BR. Entwurf.
1898, 14. April. Ständeratsbeschluss: Mit Abänderungen.
» 21. » Nationalrat: Zustimmung.
23. **s Expropriationsgesetz; Anwendung auf Schiessplätze in den Gemeinden.** Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 1. März 1898 (Bundesblatt I. 505), betr. die Anwendung des Expropriationsgesetzes vom 1. Mai 1850 auf die Anlage und Erweiterung von Schiessplätzen in den Gemeinden.
- N Thélin, Buser, Bühler (Bern), Degen, Geilinger, Loretan, Niederberger.
S Kellersberger, Dähler, Golaz, Hoffmann, Muheim.
- 1898, 18. April. Ständeratsbeschluss, nach BR. Entwurf.
» 22. » Nationalrat: Zustimmung.
24. **n Berittenmachung der Kavallerieoffiziere.** Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 18. März 1898 (Bundesblatt II. 61), betr. die Berittenmachung der Kavallerieoffiziere.
- N Bühlmann, Boiceau, Erismann, Meister, Schobinger, Schwander, Suter.
S Blumer (Zürich), Hoffmann, Leumann, Golaz, Müller, Schumacher, Keiser.
25. **n Nachtragskredite pro 1898. I. Serie.** Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 6. April 1898 (Bundesblatt II. 700), betr. die Bewilligung von Nachtragskrediten für das Jahr 1898. I. Serie.
- N Heller, Amsler, Dinkelmann, Joos, Lagier, Martin, Nietlispach, Pioda, Rebmann, Schubiger, Sonderegger (Appenzell). (Budgetkommission pro 1898.)
S Simen, Ammann, Berthoud, Bossy, Geel, Keiser, Lusser. (Budgetkommission pro 1898.)
- 1898, 19. April. Nationalratsbeschluss: Genehmigung des BR. Entwurfes, mit zwei Aenderungen (neuer Posten beim Departement des Innern, VIII. Verschiedenes, 6. Schulwandkarte der Schweiz, Fr. 51,100; beim Militär, Neue Kredite, II. Verwaltung, C, 3, Streichung des Postens: c, 1. Auszug, Fr. 89,776.
» 21. April. Ständerat: Zustimmung.
- 26 (58 a). **s Gesuch Gehrig.** Bericht des Bundesrates vom 1. April 1898 (Bundesblatt II. 850), betr. das Gesuch des Johann Gehrig, Kondukteur der S. O. B., in Einsiedeln, um Erhöhung der Entschädigung an die Hinterlassenen des verunglückten Grenzwächter-Abteilungschefs Friedrich Gehrig.
- N Erni, Fazy, Gaudard, Rebmann, Schubiger. (Petitionskommission.)
S Reichlin, Bigler, Ruchet, de Torrenté, Zweifel.
- 1898, 21. April. Ständeratsbeschluss: Abweichend vom BR. Entwurf. (Erhöhung der Entschädigung von 4000 auf 5000 Fr.)

27. **Begnadigungsgesuch Voillat.** Bericht des Bundesrates vom 30. Dezember 1897 (Bundesblatt 1898, I. 39), betr. das Begnadigungsgesuch der Ehefrau des Jean Baptiste Voillat, Nanette geb. Chevillat, in Pruntrut.

N Germann, Folletête, Iten; — S Scherrer, Python.

1898, 21. April. Beschluss der Vereinigten Bundesversammlung, nach Antrag des Bundesrates: Der Petentin wird die Busse erlassen.

28 (32). **n Kranken- und Unfallversicherung.** Botschaft und Gesetzes-Entwürfe vom 21. Januar 1896 (Bundesblatt I. 189), betr. die Kranken- und Unfallversicherung. — Nachtragsbotschaft des Bundesrates zu den Entwürfen von zwei Bundesgesetzen betr. die Kranken- und Unfallversicherung, vom 13. April 1897 (Bundesblatt III. 893). — Bericht der Kommission des Nationalrates für Vorberatung der Gesetzentwürfe über die Kranken- und Unfallversicherung, vom Juni 1897 (Bundesblatt III. 751).

N Comtesse, Bähler, Benziger, Boiceau, Favon, Forrer, Gisi, Kinkelin, Meyer, Pioda, Schmid (Uri), Steiger, Vogelsanger, Wild, Wunderly.
S Stössel, Muheim, Wirz, Blumer (Glarus), Golaz, Simen, Bossy, Hoffmann, Scherrer, Gavard, Ritschard. (Gewählt durch den Rat am 12. Dezember 1894.)

1897, 10. Juni. Nationalratsbeschluss: Bei der Beratung dieses Traktandums ist die am 22. Juni 1877 für Civilrechtsgesetze beschlossene Methode anzuwenden, d. h. nicht eine artikelweise, sondern eine abschnittweise Beratung vorzunehmen.

» 30. » Abschluss der abschnittweisen Beratung der Krankenversicherung, vorbehaltlich einiger an die Kommission zurückgewiesenen Artikel.

» 12./13. Oktober. Nationalratsbeschluss: Annahme beider Entwürfe mit den aus der Beratung hervorgegangenen Abänderungen.

(*Stenographisches Bulletin.*)

29 (33). **n Lohnzahlung; Arbeitszeit an Samstagen; internationaler Arbeiterschutz.** Bericht des Bundesrates vom 16. Januar 1897 (Bundesblatt I. 69), betr. das Postulat Nr. 517 (Lohnzahlung, Arbeitszeit an Samstagen, internationaler Arbeiterschutz). Protokoll der nationalrätlichen Kommission (Bundesblatt 1897, III. 846).

N Grieshaber, Decurtins, Degen, Favon, Sourbeck, Théraulaz, Tissot, Wild, Wunderly.
S Hoffmann, Blumer (Glarus), Bossy, Dähler, Gavard, Leumann, Scherrer.

1897, 10. Juni. Nationalratsbeschluss: Die Angelegenheit wird bis nach Erledigung der Frage der Kranken- u. Unfallversicherung verschoben.

30 (34). **n Phosphorzündhölzchen.** Botschaft und Gesetzes-Entwurf vom 23. November 1897 (Bundesblatt IV. 996) über Fabrikation, Einfuhr, Ausfuhr und Verkauf von Zündhölzchen mit gelbem Phosphor.

N Favon, Decurtins, Joos, Ming, Müller, Schobinger, Steiger, Théraulaz, Vogelsanger.
S Wirz, Dähler, Gavard, Kellersberger, Scherb, Scherrer, Wyrsch.

31 (56). **n Landwirtschaftliche Versuchsanstalt.** Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 20. Dezember 1897 (Bundesblatt 1898, I. 33), betr. Bewilligung des Kredites für Errichtung der schweiz. land- und milchwirtschaftlichen Versuchs- und Untersuchungsanstalt auf dem Liebefeld bei Bern.

N Martin, Bühler (Graub.), Cavat, Gisi, Jenny, Schmid (Luzern), Schubiger, Schwander, Steinemann.
S Raschein, Battaglini, Bossy, Kümin, Müller, de Torrenté, Zweifel.

32 (35). **s Eisenbahngeschäfte.**

N Geilinger, Ceresole, Comtesse, Grand, Hirter, Lüthy, von Planta. (Gewählt durch das Bureau am 5. Juni 1896.)
S Zweifel, Stössel, Golaz, Python, Winiger, Wirz, Munzinger. (Gewählt durch den Rat am 17. Juni 1897.)

a. **Spiez-Gemmi-Leuk.** Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 5. November 1897 (Bundesblatt IV. 611), betr. Nichteintreten auf ein Gesuch um Konzessionierung einer elektrischen Eisenbahn von Spiez über die Gemmi nach Leuk.

b. **Weggis-Staffelhöhe.** Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 26. November 1897 (Bundesblatt IV. 1072), betr. Verweigerung der Konzession für eine Zahnradbahn von Weggis nach Staffelhöhe.

c. **Montreux-Montbovon.** Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 16. Dezember 1897 (Bundesblatt IV. 1356), betr. Konzession einer elektrischen Eisenbahn (teilweise Strassenbahn) von Montreux nach Montbovon.

1898, 15. April. Ständeratsbeschluss, nach BR. Entwurf.
» 16. » Nationalrat: Zustimmung.

d. **Nyon-St. Cergue.** Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 16. Dezember 1897 (Bundesblatt IV. 1345), betr. Konzession einer Strassenbahn von Nyon nach St. Cergue.

1898, 15. April. Ständeratsbeschluss, nach BR. Entwurf.
» 16. » Nationalrat: Zustimmung.

e. **Brunnen-Morschach.** Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 16. Dezember 1897 (Bundesblatt IV. 1305), betr. Konzession einer elektrischen Eisenbahn von Brunnen nach Morschach.

f. **Toggenburgerbahn.** Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 16. Dezember 1897 (Bundesblatt IV. 1377), betr. die Vereinbarung der Toggenburgerbahn und der Vereinigten Schweizerbahnen über den Betrieb der Toggenburgerbahn.

1897, 17. Dezember. Ständeratsbeschluss, nach BR. Entwurf.
1898, 15. April. Nationalrat: Zustimmung.

g. **Davos-Platz-Schatzalp.** Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 21. Januar 1898 (Bundesblatt I. 145), betr. Erneuerung und Uebertragung der Konzession einer Drahtseilbahn von Davos-Platz nach der Schatzalp.

1898, 12. April. Ständeratsbeschluss, nach BR. Entwurf.
» 15. » Nationalrat: Zustimmung.

- h. **Kleine Scheidegg-Lauberhorn.** Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 1. Februar 1898 (Bundesblatt I. 177), betr. Konzessionsübertragung und Fristverlängerung für eine Eisenbahn von der Kleinen Scheidegg auf das Lauberhorn.
1898, 14. April. Ständeratsbeschluss, nach BR. Entwurf.
» 15. » Nationalrat: Zustimmung.
- i. **Stansstad-Engelberg.** Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 11. März 1898 (Bundesblatt I. 874), betr. Aenderung der Konzession einer Eisenbahn (streckenweise Zahnradbahn) von Stansstad nach Engelberg.
1898, 12. April. Ständeratsbeschluss, nach BR. Entwurf.
» 15. » Nationalrat: Zustimmung.
- k. **St. Gallen-Romanshorn.** Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 22. März 1898 (Bundesblatt II. 75), betr. Konzession einer Eisenbahn von St. Gallen nach Romanshorn.
1897, 14. April. Ständeratsbeschluss, nach BR. Entwurf.
» 15. » Nationalrat: Zustimmung.
- l. **Zürich-Tiefenbrunnen-Bubikon (Forchbahn).** Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 22. März 1898 (Bundesblatt II. 88), betr. Konzession einer Eisenbahn von Zürich-Tiefenbrunnen nach Bubikon (Forchbahn).
1898, 14. April. Ständeratsbeschluss, nach BR. Entwurf.
» 15. » Nationalrat: Zustimmung.
- m. **Solothurn-Münster.** Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 25. März 1898 (Bundesblatt II. 260), betr. Uebertragung der Konzession und Fristverlängerung.
1898, 12. April. Ständeratsbeschluss, nach BR. Entwurf.
» 15. » Nationalrat: Zustimmung.
- n. **Biel-Leubringen.** Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 25. März 1898 (Bundesblatt II. 264), betr. Aenderung der Konzession.
1898, 12. April. Ständeratsbeschluss, nach BR. Entwurf.
» 15. » Nationalrat: Zustimmung.
- o. **Traversthal-Regionalbahn.** Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 25. März 1898 (Bundesblatt II. 268), betr. Betriebsübernahme durch die Jura-Simplon-Bahn.
1898, 12. April. Ständeratsbeschluss, nach BR. Entwurf.
» 15. » Nationalrat: Zustimmung.
- p. **Brienz-Rothhorn-Bahn.** Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 12. April 1898 (Bundesblatt II. 839), betr. Verlängerung der Frist zur Verzichtleistung auf die Konzession einer Zahnradbahn von Brienz nach dem Rothhorn.
1898, 14. April. Ständeratsbeschluss, nach BR. Entwurf.
» 15. » Nationalrat: Zustimmung.
- q. **Meiringen-Susten-Wassen.** Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 12. April 1898 (Bundesblatt II. 825), betr. Konzession einer elektrischen Eisenbahn von Meiringen nach Wassen.
- r. **Schmalpurbahnnetz in Graubünden.** Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 12. April 1898 (Bundesblatt II. 809), betr. Bewilligung einer Bundessubvention für ein Schmalpurbahnnetz in Graubünden.
N Geilinger, Ceresole, Comtesse, Gallati, Grand, Hirter, Lüthy, Staub, Vigier.
- s. **Wattenwyl-Wimmis, eventuell Spiez (Stockenthalbahn).** Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 12. April 1898 (Bundesblatt II. 834), betr. Konzession einer Eisenbahn von Wattenwyl nach Wimmis, eventuell nach Spiez (Stockenthalbahn).
- t. **Murten-Freiburg.** Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 12. April 1898 (Bundesblatt II. 843), betr. Abänderung der Konzession einer normalspurigen Sekundärbahn von Murten nach Freiburg.
1898, 14. April. Ständeratsbeschluss, nach BR. Entwurf.
» 15. » Nationalrat: Zustimmung.
- u. **Neuchâtel-Cortailod-Boudry.** Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 15. April 1898 (Bundesblatt III. 13), betr. Uebernahme des Betriebes der Regionalbahn Neuchâtel-Cortailod-Boudry durch die Neuenburger Jurabahn.
1898, 22. April. Ständeratsbeschluss, nach BR. Entwurf.
» 22. » Nationalrat: Zustimmung.
- v. **Vevey-Chexbres.** Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 19. April 1898 (Bundesblatt III. 16), betr. Konzession einer Eisenbahn von Vevey nach der Station Chexbres.
- w. **Rückkaufsbestimmungen.** Anfrage des Bundesrates betreffend Anwendung des Bundesbeschlusses vom 14. Oktober 1897 betreffend die Rückkaufsbestimmungen auf die unterm 15. Oktober 1897 erlassenen Eisenbahnkonzessionen.
1898, 22. April. Ständeratsbeschluss: Jener Bundesbeschluss ist auch auf die 14 Eisenbahnkonzessionen des 15. Oktober 1897 anzuwenden.
» 22. » Nationalrat: Zustimmung.

33 (36). **s Nebenbahngesetz.** Botschaft und Gesetzes-Entwurf vom 5. März 1897 (Bundesblatt I. 754) über Bau und Betrieb der schweizerischen Nebenbahnen.

N Fehr, Amsler, Baldinger, Bolla, Brosi, Bühler (Graubünden), Delarageaz, Dinkelmann, Fellmann, Grand, Iten, Scherrer-Füllmann, Sonderegger (Heiden).

S Kellersberger, Munzinger, Reichlin, Richard, Robert, Ruchet, (Scheurer), Stutz, Zweifel.

1897, 23. September. Ständerat: Abschluss der artikelweisen Beratung. Ein Antrag zu Artikel 9^{bis} an den Bundesrat zur Berichterstattung gewiesen.

» 15. Oktober. Die Schlussabstimmung wird auf die Zeit verschoben, wo über das Rückkaufgesetz entschieden sein wird.

1898, 13. April. Ständeratsbeschluss: Verschieden bis nach Eintreffen eines weitem BR. Berichtes; dann wird eine zweite Beratung erfolgen.

(*Stenographisches Bulletin.*)

34. n Simplonanleihen. Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 18. März 1898 (Bundesblatt II. 424), betr. Uebernahme der Garantie für das Simplonanleihen der Jura-Simplon-Bahngesellschaft durch den Bund.

N Keel, Aeby, Albertini, Ador, Cramer-Frey, Gaudard, Heller, Moser (Bern), Müri.
S Ritschard, Elumer (Zürich), Bossy, Golaz, Reichlin, Robert, Winiger.

1898, 15. April. Nationalratsbeschluss, nach BR. Entwurf.

» 19. » Ständerat: Zustimmung.

35. n Arbeitszeit beim Betriebe der Transportanstalten. Botschaft und Gesetzes-Entwurf vom 11. März 1898 (Bundesblatt I. 829), betr. die Petition des Verbandes des Personals schweizerischer Transportanstalten über die Revision des Bundesgesetzes vom 27. Juni 1890 betr. die Arbeitszeit beim Betriebe der Transportanstalten.

N Wild, Abegg, Camuzzi, Fazy, Jäger, Kuntschen, Sourbeck.
S de Torrenté, von Arx, Keiser, Lusser, Müller, Scherb, Zweifel.

36. n Weltpostkongress in Washington. Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 8. März 1898 (Bundesblatt I. 549), betr. die Ratifikation der am Washingtoner Weltpostkongress abgeschlossenen Verträge und Uebereinkommen.

N Martin, Benziger, Borella, Joos, Joost, Lutz-Müller, Wunderly.
S Blumer (Zürich), Hohl, Kümin, Romedi, Simen.

1898, 14. April. Ständeratsbeschluss, nach BR. Entwurf.

» 22. » Nationalrat: Zustimmung.

37 (40). Motion von Hrn. Nationalrat Gaudard und Mitunterzeichnern, vom 15. März 1897.

Der Bundesrat wird eingeladen, in einer der nächsten Sessionen Bericht und Gesetzesentwurf betreffend die Errichtung einer Nationalbank vorzulegen, welche beschränkte Haftbarkeit und eine vom Staate unabhängige juristische Persönlichkeit besitzen, und deren Kapital durch den Bund, die Kantone und eventuell die Kantonalbanken geliefert werden soll.

Die Nationalbank soll ihren Sitz in Bern haben. Das Gesetz wird den Wahlmodus für die Organe der Bank feststellen, welche unter der Leitung und Aufsicht des Bundes stehen sollen.

Unterzeichner: Gaudard, Comtesse, Favon, Jordan-Martin, Manzoni, Pioda, Vincent.

38 (41). Motion von Hrn. Nationalrat Cramer-Frey und Mitunterzeichnern, vom 17. März 1897.

Der Bundesrat wird eingeladen, unter Würdigung des Volksentscheides vom 28. Februar 1897, und mit möglichster Beförderung, einen neuen Gesetzesentwurf betreffend die Ausführung des Art. 39 der Bundesverfassung vorzulegen.

Unterzeichner: Cramer-Frey, Abegg, Ador, Benziger, Berchtold, Boicchau, Bühler (Graub.), Buser, Calame-Colin, Ceresole, Erismann, Hilty, Iselin, Kern, Meister, Odier, Pestalozzi, Planta, Sonderegger (I.-Rh.), Sonderegger (Herisau), Steiger, Ursprung, Wild, Wunderly.

39 (42). Motion von Hrn. Nationalrat Curti, vom 21. Juni 1897.

Der Bundesrat ist eingeladen, zu untersuchen ob nicht die Artikel 9—11 des Bundesgesetzes betreffend Förderung der Landwirtschaft vom 22. Dezember 1893 in der Weise zu ergänzen seien, dass bei Bodenverbesserungen, deren Voranschlag die Summe von 10,000 Franken übersteigt, kantonale und Bundesbeiträge teils neben den Subventionen, teils an Stelle derselben in der Form ratenweise rückzahlbarer Darlehen zu billigem Zinsfusse gewährt werden könnten.

1898, 20. April. Nationalratsbeschluss: Die Motion wird abgelehnt.

40 (44). Motion von Hrn. Nationalrat Wullschleger, vom 15. Oktober 1897.

Der Bundesrat wird eingeladen, zu prüfen und zu berichten, ob nicht zur Beurteilung von Konflikten zwischen Beamten, Angestellten und Arbeitern der Bundesverwaltung einerseits, und ihren Vorgesetzten andererseits, eine besondere Verwaltungs-Gerichtsbarkeit, d. h. eine Art von Schiedsgerichten einzuführen sei, in denen nach gesetzlich näher zu bezeichnenden Grundsätzen sowohl der Verwaltung als dem Personal eine selbstgewählte Vertretung einzuräumen ist.

1898, 21. April. Herr Nationalrat Sourbeck bringt die Motion in folgender modifizierter Fassung:

Der Bundesrat ist eingeladen, zu prüfen und Bericht zu erstatten, ob nicht das Beschwerde- und Disziplinarstraf-Verfahren bei den eidgen. Verwaltungen einer Revision zu unterziehen und im Sinne der Schaffung einer von der Verwaltung unabhängigen Rekursinstanz eventuell mit kontradiktorischem Verfahren auszugestalten sei.

Zu Gunsten des Antrages von Hrn. Sourbeck zieht Herr Wullschleger seine Motion zurück. Der Antrag Sourbeck wird indessen abgelehnt.

41 (54). Motion von Hrn. Ständerat Bossy, vom 17. Dezember 1897.

Der Bundesrat wird hiemit eingeladen, die Frage zu prüfen, ob es sich — im Interesse der schweiz. Mineralindustrie und angesichts des Schadens, welchen die gesamte Nationalproduktion durch den Mangel abbaufähiger Rohprodukte verschiedener Art auf Schweizerboden erleidet und in anbetracht der infolge ungenügender Leitung bisher erfolglos gebliebenen Arbeiten — empfehlen würde:

1) Die schweiz. geologische Kommission mit folgender speziellen Aufgabe zu betrauen:

- a. zur Lösung der diesbezüglichen offen gebliebenen Fragen durch entsprechende Studien und allfällige Tiefenbohrungen das Vorhandensein und die Ausbeutung nutzbarer Minerallager, wie Erze, Kohlen, Steinsalz, Asphalt, Petroleum, Thonerde, Torf, Phosphate, Cementsteine, Marmor, Mineralquellen und Edelsteine, zu erforschen;
- b. die von den Kantonsbehörden oder selbst von Privatpersonen gewünschten Expertisen zur Auffindung neuer Schichten, Verfolgung älterer Lager ausserhalb der bereits bekannten Grenzen, oder zur Vermeidung solcher Versuche, deren Misserfolg geologisch vorausgesetzt werden kann, auszuführen.

2) Die geologische Kommission mit Tiefbohrapparaten auszurüsten, welche allen diesbezüglichen Anforderungen entsprechen würden (Diamantbohrung).

1898, 12. April. Der Ständerat verschiebt die Motion wegen Krankheit des Motionsstellers.

42. **n Broye-Korrektion.** Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 6. April 1898 (Bundesblatt II. 746), betr. Zusicherung einer Nachsubvention an den Kanton Waadt für die Korrektion der Broye zwischen Brivaux und dem Pont-Neuf.
- N Sonderegger (Heiden), Baldinger, Bioley, Bühler (Bern), Dinichert, Hess, Schmid (Uri).
S von Arx, Hildebrand, Hohl, Richard, Zweifel.
43. **s Beschwerde Mermoud.** Bericht des Bundesrates vom 6. April 1898 (Bundesblatt II. 657), betr. die Beschwerde des Felix Mermoud, in Saxon, gegen den Bundesratsbeschluss vom 23. November 1897, betreffend Grossratswahl.
- N Brosi, Büeler (Schwyz), Hilty, Jeanhenry, Iten, Odier, Zurbuchen.
S Kellersberger, Berthoud, Bossy, Scherrer, Schumacher.
44. **n Internationales Münzübereinkommen. Zusatzprotokoll vom 15. März 1898.** Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 6. April 1898 (Bundesblatt II. 645), betr. die Genehmigung eines Zusatzprotokolls vom 15. März 1898 zum internationalen Münzübereinkommen vom 15. November 1893.
- N Aeby, Bühlmann, Fazy, Fehr, Joos, Pestalozzi, Tobler.
S Muheim, Ammann, Bigler, Romedi, Robert.
- 1898, 21. April. Nationalratsbeschluss, nach BR. Entwurf.
» 22. » Ständerat: Zustimmung.
45. **Begnädigungsgesuch Bühler und Genossen.** Botschaft des Bundesrates vom 12. April 1898 (Bundesblatt II. 846), betr. das Begnädigungsgesuch des Conrad Bühler und Genossen in Bibern. (Anwerbung in fremden Kriegsdienst.)
- N Germann, Folletête, Iten; — S Scherrer, Python.
- 1898, 21. April. Beschluss der Vereinigten Bundesversammlung: Den Petenten wird die Freiheitsstrafe und die Ehrenfolgenstrafe erlassen, die Geldbusse bleibt bestehen.
46. **Interpellation von Hrn. Nationalrat Pestalozzi und Mitunterzeichnern, vom 13. April 1898.**
- Welche Massregeln gedenkt der Bundesrat zu treffen, um Unglücksfälle, welche aus der Berührung von Telephonleitungen mit elektrischen Starkstromleitungen entstehen können, für die Zukunft auszuschliessen?
- Unterzeichner: Pestalozzi, Ador, Amsler, Boiceau, Bürgi, Ceresole, Curti, Heller, Hirter, Jeanhenry, Iselin, Meister, Vogelsanger, Zschokke.
- 1898, 22. April. Erledigt.
47. **Motion von Hrn. Nationalrat Erismann, vom 13. April 1898.**
- Die Bundesversammlung wolle, in Abänderung des Bundesbeschlusses betr. die Besoldungen der Mitglieder des Bundesrates und des Kanzlers der Eidgenossenschaft vom 20. Juli 1872, beschliessen:
1. Der Jahresgehalt der Mitglieder des Bundesrates wird auf Fr. 15,000 festgestellt. Der Bundespräsident erhält eine Zulage von Fr. 2000.
 2. Der Kanzler der Eidgenossenschaft erhält einen Jahresgehalt (incl. Wohnungsentschädigung) von Fr. 12,000.
 3. Dieser Bundesbeschluss, welcher als nicht allgemein verbindlich erklärt wird, tritt rückwirkend mit dem 1. Januar 1898 in Kraft.
 4. Der Bundesbeschluss vom 20. Juli 1872 ist aufgehoben.
- 1898, 14. April. Verschoben.
48. **Motion von Hrn. Nationalrat Joos, vom 13. April 1898.**
- Der Bundesrat ist eingeladen, zu prüfen und darüber zu berichten, ob er es für angezeigt erachte, dass angesichts des Konflikts zwischen Spanien und den Vereinigten Staaten von Amerika der Bundesrat seine Vermittlung anbiete.
- 1898, 14. April. Nationalratsbeschluss: Die Motion wird abgelehnt.
49. **s Maschinengewehrschützenkompagnien.** Botschaft und Beschlusses-Entwurf vom 15. April 1898 (Bundesblatt III. 1), betr. die Errichtung von vier berittenen Maschinengewehrschützenkompagnien.
- N Zurbuchen, Boiceau, Kündig, Schmid (Luzern), Sonderegger (Appenzell), Staub, Théraülaz.
S Blumer (Zürich), Hofmann, Leumann, Golaz, Müller, Schumacher, Keiser. (Militärkommission.)
50. **Motion von Hrn. Nationalrat Wullschleger, vom 22. April 1898.**
- Der Bundesrat wird eingeladen, zu prüfen und bis zur nächsten Dezember-Session darüber Bericht und Antrag einzubringen, ob nicht durch entsprechende Revision der in Betracht fallenden Bestimmungen der Bundesverfassung oder nur des Bundesgesetzes betreffend die eidgenössischen Wahlen und Abstimmungen vom 19. Juli 1872, der Grundsatz der Proportionalität für die Wahlen in den Nationalrat anzuwenden sei.
51. **Motion von Hrn. Nationalrat Scherrer-Fülleman, vom 22. April 1898.**
- Der Bundesrat wird eingeladen, die Frage zu prüfen und bis zur nächsten Dezembersession Bericht und Antrag einzubringen, ob nicht die Art. 85, Ziff. 4, Art. 95, 96 und 100 der Bundesverfassung im Sinne:
- a) der Wahl des Bundesrates durch das Volk und
 - b) einer Erhöhung der Zahl seiner Mitglieder auf neun,
- zu revidiren seien.

52. Verschiedenes.

a. Eingabe des E. Mark, Ingenieur in Zürich, betreffend Centralisation des schweizerischen Irrenwesens.

1898, 19. April. Nationalratsbeschluss: Nichteintreten.

» 22. » Ständerat: Zustimmung.

b. Eingabe des Paul Renhas in Rorschach betreffend Stenographie und Sprachstudium.

1898, 20. April. Nationalratsbeschluss: Nichteintreten.

» 22. » Ständerat: Zustimmung.

c. (46). *n* Rekurs Lussy. Mitteilung des Bundesrates vom 10. März 1898 an beide Räte, dass der Rekurs des Hrn. alt Ständerat Nikolaus Lussy sel. in Stans betr. Nidwaldner Gülten nach dem Tode des Rekurrenten namens der minderjährigen Tochter desselben durch Schreiben des Gemeinderates von Stans vom 4. März 1898 zurückgezogen wurde.



Allgemeine oder ständige Kommissionen.

1. Geschäftsprüfungskommissionen.

(Geschäftsbericht für 1897, Priorität beim Nationalrate):

- N Grieshaber, Bangerter, Bioley, Büeler (Schwyz), Ceresole, Dinichert, Gisi, Pestalozzi, Rusconi, Scherrer-Füllemann, Schmid (Luzern).
S Raschein, Ammann, Golaz, Keiser, Lusser, Richard, Zweifel. (Durch das Bureau ernannt, 9. Dezember 1897.)

2. Kommissionen für Budget, Staatsrechnung und Nachtragskredite vom Jahr 1897.

(Priorität beim Ständerate):

- N Gallati, Ador, Albertini, Cavat, Curti, Loretan, Ming, Ursprung, Zimmermann. (Durch das Bureau bestellt, 10. Juni 1896.)
S von Arx, Bigler, Blumer (Glarus), Muheim, Schumacher, Golaz, Richard. (Gewählt durch den Rat, 4. Juni 1896.)

3. Kommissionen für Budget, Staatsrechnung und Nachtragskredite vom Jahr 1898.

(Priorität beim Nationalrate):

- N Heller, Amsler, Dinkelmann, Joos, Lagier, Martin, Nietlispach, Pioda, Rebmann, Schubiger, Sonderegger (Appenzell).
S Simen, Ammann, Berthoud, Geel, Keiser, Lusser, (de Stockalper).

4. Alkoholkommissionen:

- N Abegg, Aeby, Bühler (Graub.), Gisi, Jenny, Martin, Schwander, Sonderegger (Heiden), Thélin. (Durch das Bureau bestellt, 9. Dez. 1893.)
S von Arx, Bigler, Robert, Hohl, Reichlin, Scherb, Wirz. (Gewählt durch den Rat, 17. Juni 1897.)

5. Eisenbahnkommissionen (für Konzessionen):

- N Geilinger, Ceresole, Comtesse, Grand, Hirter, Lüthy, von Planta. (Durch das Bureau bestellt, 6. Dezember 1893.)
S Zweifel, Golaz, Munzinger, Python, Stössel, Winiger, Wirz. (Gewählt durch den Rat, 17. Juni 1897.)

6. Militärkommission des Ständerates:

- HH. Blumer (Zürich), Hoffmann, Leumann, Golaz, Müller, Schumacher, Keiser. (Gewählt durch den Rat, 17. Juni 1897, und ergänzt den 22. April 1898.)

7. Petitionskommissionen:

- N Erni, Fazy, Gaudard, Rebmann, Schubiger. (Durch das Bureau bestellt, 7. Dezember 1893.)
S Isler, Berthoud, Richard, Ritschard, Schumacher. (Durch das Bureau bestellt, 7. Juni 1895.)

8. Wahlaktenprüfungskommission des Nationalrates:

- HH. Bühlmann, Brosi, Bühler (Graub.), Buser, Erni, Fonjallaz, Geilinger, Grand, Schmid (Uri). (Vom provisorischen Bureau bestellt, 7. Dezember 1896.)

9. Zollkommissionen:

- N Cramer-Frey, Berger, Borella, Dinichert, Favon, Fehr, Fonjallaz, Gisi, Gobat, Iselin, Künzli, Martin, Risch, Schindler, Sonderegger (Heiden), Tobler, Wunderly.
S Blumer (Zürich), Blumer (Glarus), Hoffmann, Hohl, Kellersberger, Kümin, Müller, Munzinger, Scherrer, Robert, Richard.



Alphabetische Uebersicht der Tractanden.

Die mit † bezeichneten Gegenstände sind *pendent*.

† Arbeitszeit beim Betriebe der Transportanstalten, 35.

Bauten, eidgenössische:

Wasserbauten.

† Broye-Korrektion, 42.

† Flon-Korrektion, 10.

† Rhone-Korrektion, 11.

Begnadigungsgesuch Bühler und Genossen, 45.

Voillat, 27.

† Berittenmachung der Kavallerieoffiziere, 24.

Bücher- und Blättersammlung Staub, 4.

† Civilprozessrecht, Internationaler Vertrag betreffend —, 20.

Eisenbahnkonzessionen:

Biel-Leubringen, 32*n*.

Brienz-Rothhorn-Bahn, 32*p*.

† Brunnen-Morschach, 32*e*.

Davos Platz-Schatzalp, 32*g*.

Kleine Scheidegg-Lauberhorn, 32*h*.

† Meiringen-Susten-Wassen, 32*q*.

Montreux-Montbovon, 32*c*.

Murten-Freiburg, 32*t*.

Neuchâtel-Cortailod-Boudry, 32*u*.

Nyon-St. Cergue, 32*d*.

Rückkaufsbestimmungen, 32*w*.

St. Gallen-Romanshorn, 32*k*.

† Schmalspurbahnnetz in Graubünden, 32*r*.

Solothurn-Münster, 32*m*.

† Spiez-Gemmi-Leuk, 32*a*.

Stansstad-Engelberg, 32*i*.

Toggenburgerbahn, 32*f*.

Traversthal-Regionalbahn, 32*o*.

† Vevey-Chexbres, 32*v*.

† Wattenwyl-Wimmis, event. Spiez (Stockenthalbahn), 32*s*.

(Eisenbahnkonzessionen):

† Weggis-Staffelhöhe, 32*b*.

Zürich-Tiefenbrunnen-Bubikon (Forchbahn), 32*l*.

Expropriationsgesetz; Anwendung auf die Schiessplätze, 23.

Forstpolizei, Oberaufsicht über die —, 12.

† Gewerbezahlung und gewerbliche Enquête, 8.

Interpellation Pestalozzi, 46.

† Kranken- und Unfallversicherung, 28.

† Kunst, Förderung und Hebung der schweizerischen —, 6.

† Landwirtschaftliche Versuchsanstalt, 31.

Leistungen von Lausanne als Sitz des Bundesgerichts, 5.

† Lohnzahlung; Arbeitszeit an Samstagen; internationaler Arbeiterschutz, 29.

Militärwesen:

† Berittenmachung der Kavallerieoffiziere, 24.

Expropriationsgesetz; Anwendung auf die Schiessplätze, 23.

Kadettengewehre, Modell 97, 22.

† Maschinengewehrschützenkompagnien, 49.

Motionen:

† Bossy, betr. schweizer. Mineralindustrie, 41.

† Cramer-Frey & Cons., Bankgesetz, 38.

Curti, Subventionierung von Bodenverbesserungen, 39.

† Erismann, Besoldungserhöhungen, 47.

† Gaudard & Cons., Bankgesetz, 37.

Joos, Konflikt zw. Spanien und Amerika, 48.

Wullschleger, Verwaltungs-Schiedsgerichte, 40.

† Nationalratswahlen, Proporz, 50.

† Scherrer-Füllemann, Bundesratswahlen, 51.

Münzübereinkommen, internationales, 44.

Nachtragskredite pro 1898, I. Serie, 25.

† Nebenbahngesetz, 33.

† Pest, Konvention betr. Schutzmassregeln gegen die —, 9.

† Phosphorzündhölzchen, 30.

† Rechtseinheit, 13.

Rekurse, Beschwerden, Eingaben:

† Brousoz & Cons., in St. Gingolph, betr. Gemeinderatswahlen, 19.

Ellenberger, in Derendingen, betr. Wirtschaftspatent, 15.

† Favre-Brandt, in Yokohama, Prozesssache, 3.

† Gehrig, in Einsiedeln, betr. Entschädigungserhöhung, 26.

Lurati & Moroni, in Lugano, betr. Stimmrechtserleichterung, 14.

† Maître & Cons., in Courtetelle, betr. Gemeindeabstimmung, 17.

Mark, in Zürich, betr. Irrenwesen, 52*a*.

† Mermoud, in Saxon, betr. Grossratswahl, 43.

Riba, in Derendingen, betr. Wirtschaftspatent, 18.

Renhas, in Rorschach, betr. Stenographie etc., 52*b*.

† Relief der Schweiz, 21.

Simplonanleihen, Bundesgarantie, 34.

Tessin, Verfassung, 16.

Volksabstimmung vom 20. Februar 1898, 2.

Volkszählung, Anwendung auf die Nationalratswahlen, 7.

Wahlaktenprüfung, 1.

Weltpostkongress in Washington, 36.

Erlass mit Referendumsvorbehalt.

N^o 12. Bundesbeschluss betreffend die Oberaufsicht des Bundes über die Forstpolizei

Ablauf der Einspruchsfrist.

26. Juli 1898.

Übersicht der Verhandlungen der Schweizerischen Bundesversammlung.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1898
Année	
Anno	
Band	3
Volume	
Volume	
Heft	21
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	11.05.1898
Date	
Data	
Seite	388-388
Page	
Pagina	
Ref. No	10 018 323

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.